

Gedanken der Bauern die Fragen der sozialistischen Zukunft ein. Im Ergebnis dieser Diskussion treten die Widersprüche im Dorf schärfer hervor, und es entwickelt sich die ideologische Auseinandersetzung in jedem Dorf darüber, welcher Weg weiter beschritten werden soll. Im Ergebnis dieser Entwicklung entscheiden sich *in wachsendem Maße gute Mittelbauern für die genossenschaftliche Produktion*. In den letzten Wochen zeigte sich als eine qualitativ neue Erscheinung, daß sich in einer ganzen Reihe von Dörfern alle Bauern zur genossenschaftlichen Produktion vereinigt und damit den entscheidenden Schritt zum sozialistischen Dorf vollzogen haben. Bereits in 240 Orten und Ortsteilen haben die Bauern diesen Schritt getan, und es gibt Anzeichen, daß eine ganze Reihe von Dörfern diesem Beispiel folgen werden. Die Parteileitungen und die Staatsorgane sollten diese Bestrebungen gründlich studieren und unterstützen.

Ich möchte einige Beispiele anführen.

Der Meisterbauer Heinz Kretschmar, Kleinbautzen, Kreis Bautzen, hat im Februar eine LPG gebildet, in der die besten Bauern des Dorfes Mitglieder wurden. Auch im Kreis Meißen wurden der Vorsitzende des Kreisvorstandes der VdGB, der Bauer Otto Friedrich aus Heynitz, und das Mitglied des Bezirksvorstandes der VdGB Walter Riedrich, Wahnitz, Mitglieder von landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften. Diese Betriebe waren vorher wirtschaftlich starke Einzelbauernbetriebe.

In Kottewitz, Kreis Meißen, trat der Mittelbauer Genosse Friedrich der LPG bei und arbeitet jetzt als stellvertretender Vorsitzender. Er erklärte:

„Als ich das 33. Plenum gelesen habe, machte ich mir als Genosse viele Gedanken. Schließlich bin ich Mitglied der Partei und für den Sozialismus, das heißt, ich muß selber beginnen, den Sozialismus im Dorf mit aufzubauen zu helfen. Außerdem habe ich schon lange gemerkt, daß ich als Einzelbauer in der Steigerung der Produktion nicht mehr weiterkam, und hier in der LPG merke ich, daß nur in der LPG mit Hilfe der modernen Technik auf unseren großen Flächen die Produktion weiter gesteigert werden kann. Meine Frau sagte: ‚Ich habe es jetzt entschieden leichter als früher und kann meinen Feierabend auch in Ruhe genießen.‘¹ In meinem Dorf haben die Bauern eigentlich schon immer gesagt, daß ich der erste sein